

**SPORT + BEWEGUNG**



**FREIZEIT + ERHOLUNG**



**NATURSCHUTZ + NATURERLEBNIS**



**INFRASTRUKTUR**



**GESCHICHTE**



Der Entwicklungs- und Pflegeplan Tempelhofer Feld entstand 09/2014 – 05/2016 kooperativ durch das Zusammenwirken von Bürgerinnen und Bürgern Berlins, der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Abteilung I und der Grün Berlin GmbH.

Redaktion: Verfahrenskoordination Tempelhofer Feld, Tilmann Heuser (BUND Berlin, Verfahrenskordinator) Evelyn Bodenmeier (Geschäftsstelle)

Gestaltung: chezweitz GmbH, Berlin, Gabriel Tecklenburg

Stand: Mai 2016

Website: [www.tempelhofer-feld.berlin.de](http://www.tempelhofer-feld.berlin.de)  
Email: [ursula.renker@senstadum.berlin.de](mailto:ursula.renker@senstadum.berlin.de)



**TEMPELHOFFER FELD**

Entwicklungs- und Pflegeplan

**TEILBEREICH ODERSTRASSE**

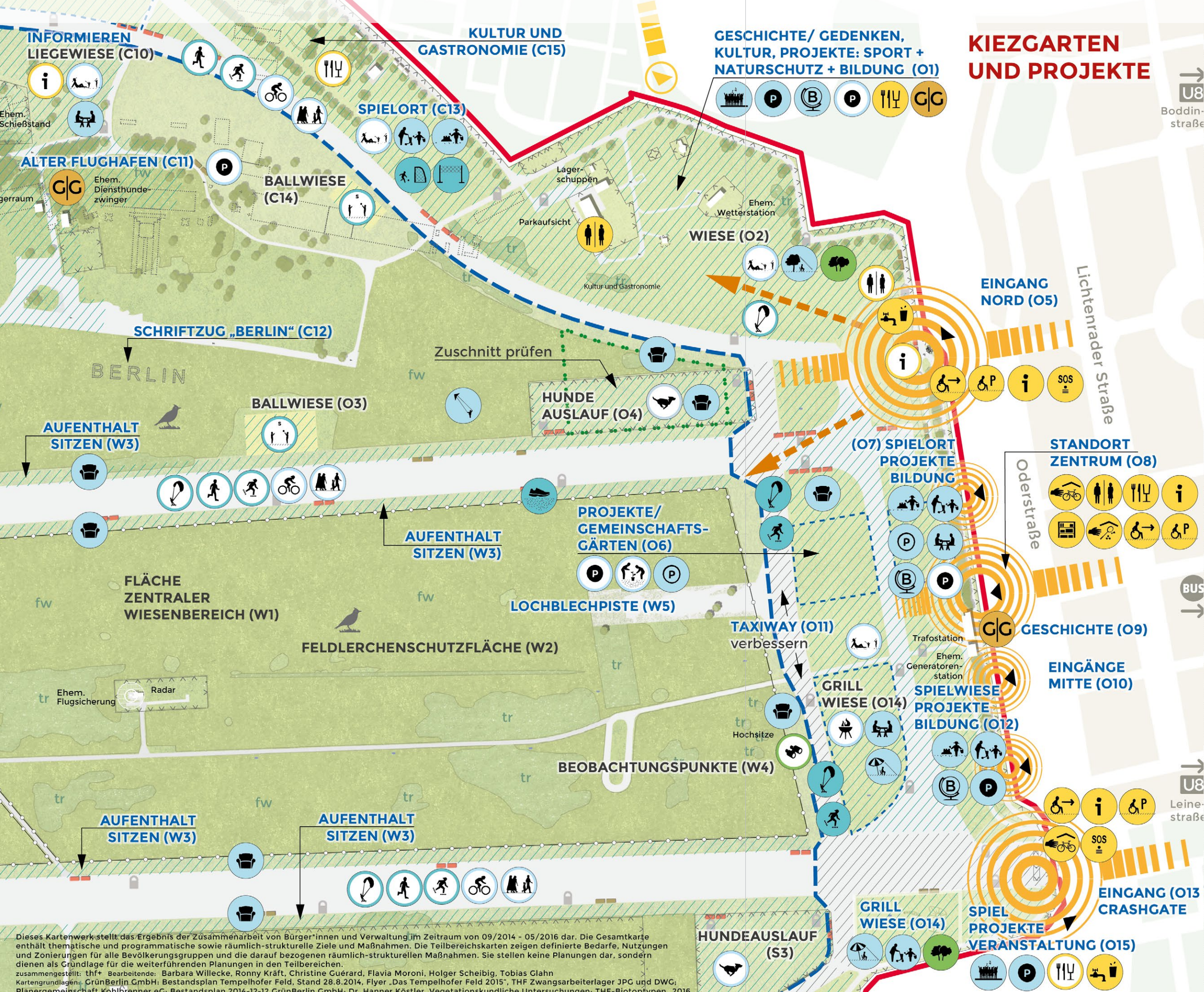


**ERGEBNISSE AUS DEM BETEILIGUNGSPROZESS 2014/2015/2016**

Nutzungen, Bedarfe und Zonierungen



# TEMPELHOFER FELD – TEILBEREICH ODERSTRASSE



**FLÄCHENQUALIFIZIERUNG**  
zurückhaltende Aufwertung...

- ...von unversiegelten Flächen
- ...von versiegelten Flächen

**RÄUMLICH-FUNKTIONALE DARSTELLUNG**

- Wegeverbindung zum Feld und ins Feld verbessern
- Blickbeziehungen sicherstellen
- funktionale und strukturelle Verbesserung v. Eingängen
- zusätzliche Eingänge prüfen
- Geltungsbereich prüfen

**THEMATISCHE U. FUNKTION. SCHWERPUNKTE**  
(Textposition bezieht sich auf schraff. Flächen/ Bereiche)

TEXTFARBE ERLÄUTERUNG

**ROT** Leitbild des Bereiches Tempel. Damm

**BLAU** zurückhaltend aufgewertete u./o. neu angelegte Bereiche unter Beibehaltung des Gesamtcharakters

**SCHWARZ** Bestand mit kleinen Eingriffen, z.B. Liegewiesen und Ballspiel

**PROJEKTFLÄCHEN**

**PROJEKTE** zurückhaltende Ergänzung prüfen

--- Bereich bestehender, wichtiger Projekt- und Nutzungsflächen

**BUTTON - FARBKATEGORIEN**

NEU BESTAND

- Sport
- Freizeit
- Naturerlebnis
- Infrastruktur
- Geschichte/ Gedenken

**SONSTIGES**

- Wiesenmeer – wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen

**GENEHMIGUNGSPFLICHT THFG § 7 ZENTRALER WIESENBEREICH**

„(1) Über das Maß üblicher und auch typischer Freizeit- und Erholungsnutzung des Tempelhofer Feldes wesentlich hinausgehende Veranstaltungen und Vorhaben bedürfen der Genehmigung und sind ausschließlich auf dem Äußeren Wiesenring zulässig.“

**GELTUNGSBEREICH THFG**

Unterteilung in Äußeren Wiesenring und Zentraler Wiesenbereich

**HINWEIS:**

Die Größe von Texten, Icons und Buttons in Plan und Legende dient nur der Lesbarkeit und entspricht weder Größe noch Umfang der Eintragungen. Für weitere Erläuterungen einzelner Plandarstellungen benutzen Sie bitte die Legende der Übersichtskarte.

**Tempelhofer Feld- Entwicklungs- und Pflegeplan**

Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess 2014/15/16

Nutzungen, Bedarfe und Zonierungen – Oderstraße

Stand: 02.05.2016

Maßstab (original DIN A1) 1:2.000

Distanz in Meter 0 20 40 80 160

Copyright by: Verfahrenskoordination Tempelhofer Feld

# MASSNAHMEN AUF DETAIL EBENE

In zwei Raumnutzungswerkstätten haben Bürgerinnen und Bürger wie Verwaltung die Ergebnisse der Online-Beteiligungsunden, der Informations- und Diskussionsveranstaltungen zum Bestand, der Thematischen Werkstätten und der reflektierenden Beteiligung des Feldsommers 2015 zusammengeführt, vertieft und abgewogen. Die einzelnen Teilbereichskarten zum Tempelhofer Damm (T), Columbiadamm (C), Oderstraße (O), Südflanke (S) und zum Zentralen Wiesenbereich (W) bilden Wünsche, Bedarfe und Lösungsansätze ab. Die Bürgerinnen und Bürger wie Verwaltung bewerten diese Maßnahmen einer behutsamen Entwicklung des Tempelhofer Feldes entsprechend des Gesetzes zum Erhalt des Tempelhofer Feldes (ThFG) als sinnvoll, zielführend und umsetzbar. Die nachfolgende Detailplanung der Teilbereiche ist als offener, dynamischer und kooperativer Beteiligungsprozess mit Bürgerinnen und Bürgern wie Verwaltung auf der Grundlage der dargestellten Ergebnisse fortzuführen. Weitere vertiefende Informationen zu den Teilbereichen und deren Leitbildern sind in der Dokumentation zum Entwicklungs- und Pflegeplan Tempelhofer Feld festgehalten.

- O1 GESCHICHTE / GEDENKEN, KULTUR, PROJEKTE: SPORT + NATURSCHUTZ + BILDUNG**
    - Nutzbarmachung des Gebäudes 104 für Projekte bürgerschaftlichen Engagements
    - Aktivierung der ehemalige Wetterstation
    - Integration von öffentlichen WCs
    - Installation einer kleine „Bühne“
    - Erhalt der bestehenden Projekte
  - O2 LIEGE- UND BEWEGUNGSWIESE**
    - Aufwertung der Ruhebereiche im Nordosten mit kleinen Maßnahmen wie Sitzgelegenheiten, Schattenmodulen, Pflanzung von Einzelbäumen
    - Freihalten des südlichen Bereichs der Fläche von Bäumen und Hindernissen um Windsport zu ermöglichen
  - O3 BALLWIESE**
    - Erhalt der Ballwiese an der nördlichen Landebahn als Kleinspielfeld
  - O4 HUNDEAUSLAUF**
    - Neuzuschnitt des Hundeauslaufs bei gleichbleibender Fläche
    - Aufwertung des Hundeauslaufs
  - O5 EINGANG NORD**
    - Verbreiterung der Eingangssituation
    - Barrierefreie Gestaltung des Eingangs und Befestigung der Wege
    - Schaffung von (mobilen) Ausleihmöglichkeiten
    - Qualifizierung der „Neuköllner Terrassen“ als Aussichtspunkt unter Erhalt einer unverstellten Sicht auf das Feld
    - Anlage einer kostenfreien Zapfstelle für Trinkwasser
    - Beseitigung der Kronkorken
  - O6 PROJEKTE / GEMEINSCHAFTSGÄRTEN**
    - Erhalt und Weiterentwicklung der Gemeinschaftsgärten und Projekte
    - Erhalt der Pufferzone zum Grillareal
    - Schaffung von Aufenthaltsmöglichkeiten für alle Generationen
    - Ansiedlung von Winternutzungen in der Nachbarschaft
    - Anschaffung von Gemeinschafts-Equipment und einer gemeinsamen Verwaltung und Ausleihe
    - Mittelfristig: Ermöglichen, dass Pflanzen im Boden des Feldes gezogen werden können
    - Prüfung; Befreiung des Standortes von Kampfmitteln
  - O7 SPIELORT**
    - Schaffung eines neuen, inklusiven Spielort für Kinder und andere Bevölkerungsgruppen
    - Ansiedlung temporärer und langfristiger Projekte
    - Aufwertung des Bereiches mit Sitz- und Schattenelementen
  - O8 STANDORTZENTRUM**
    - Ertüchtigung der Bestandsgebäude an der Böschung für unterschiedliche Angebote und als multifunktional nutzbarer Projekttraum
  - O9 GESCHICHTE**
    - Verdeutlichung der Geschichte des Ortes
    - Sichtbarmachung der Relikte des ehemaligen Sportparks
  - O10 EINGÄNGE MITTE**
    - Ausbesserung oder Erneuerung der Treppenzugänge im Einklang mit dem Denkmalschutz
    - Erhalt der vorhandenen Baumreihe
  - O11 TAXIWAY**
    - Erneuerung/Verbesserung der Asphaltbeläge und Belagsübergänge
    - Sanierung des Taxiways East II mit einem glatten Asphalt
    - Entzerrung des tendenziell überlasteten Bereiches
    - Schaffung guter Bewegungsmöglichkeiten für Nutzende mit kleinen Rollen inkl. Windsport als Entlastungs- bzw. Erweiterungsfläche und zur Unfallvermeidung
    - Erhalt der Hochsitze westlich des Taxiways
    - Schaffung neuer Sitzgelegenheiten am Rande des Wiesenmeeres
  - O12 SPIELWIESE**
    - Entwicklung des Bereiches als innovativer und gleichzeitig kiezbezogener Raum
    - Gezielte Ansiedelung von temporären bis langfristigen Projekten
    - Qualifizierung als inklusiver Spiel-, Bewegungs- und Erfahrungsraum
  - O13 EINGANG CRASHGATE**
    - Verbesserung der Zugangssituation, auch hinsichtlich der Barrierefreiheit
    - Erhöhung der Sicherheit
    - Schaffung eines Informationspunktes
    - Verleihstation – auch Mobilitätshilfen
  - O14 GRILLWIESE**
    - Erhalt der Grillwiese am bisherigen Standort
    - Prüfung der Anlage einer Erweiterungsfläche der Grillwiese
    - Ermöglichen des Aufstellens von Sonnenschirmen
    - Prüfung der Installation von einigen Bänken mit Tischen
  - O15 SPIEL, PROJEKTE, VERANSTALTUNG**
    - Schaffen von Spielflächen für alle Bevölkerungsgruppen
    - Anlage einer kleinen Veranstaltungsfläche
    - Bereithalten von Flächen für temporäre und langfristige Projekte
    - Ermöglichung eines kostenfreien Trinkwasserzugangs
- ZENTRALER WIESENBEREICH**
- W1 FLÄCHE ZENTRALER WIESENBEREICH**
    - Vermittlung von Wissen über den wertvollen Naturraum
  - W2 FELDLERCHEN-SCHUTZFLÄCHE**
    - Erhalt der Feldlerchenschutz-Fläche in ihrer Bestandsform
    - Erhalt des Wiesencharakters und des Erlebnisses von Weite
  - W3 AUFENTHALT, SITZEN**
    - Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Zentralen Wiesenbereich
    - Ermöglichen des Zugangs zum Zentralen Wiesenbereich auch für weniger mobile Gruppen
    - Schaffung von barrierefreien und generationengerechten Sitzgelegenheiten mit Schattenmodulen
  - W4 BEOBACHTUNGSPUNKTE**
    - Erhalt der Bestandsgebäude und der Aussichtsmodul (Hochsitze und Plattformen) auf dem Feld
  - W5 LOCHBLECHPISTE**
    - Prüfung der Sichtbarmachung der Lochblechpiste

Dieses Kartenwerk stellt das Ergebnis der Zusammenarbeit von Bürger\*innen und Verwaltung im Zeitraum von 09/2014 - 05/2016 dar. Die Gesamtkarte enthält thematische und programmatische sowie räumlich-strukturelle Ziele und Maßnahmen. Die Teilbereichskarten zeigen definierte Bedarfe, Nutzungen und Zonierungen für alle Bevölkerungsgruppen und die darauf bezogenen räumlich-strukturellen Maßnahmen. Sie stellen keine Planungen dar, sondern dienen als Grundlage für die weiterführenden Planungen in den Teilbereichen.

zusammengestellt: THF+ Bearbeitende: Barbara Willecke, Ronny Kraft, Christine Guérard, Flavia Moroni, Holger Scheibig, Tobias Glahn  
Kartengrundlagen: GrünBerlin GmbH; Bestandsplan Tempelhofer Feld, Stand 28.8.2014; Flyer „Das Tempelhofer Feld 2015“, THF Zwangsarbeiterlager JPG und DWG; Planergemeinschaft Köhlbrenner eG; Bestandsplan 2014-12-12 GrünBerlin GmbH; Dr. Hanner Köstler, Vegetationskundliche Untersuchungen: THF-Biototypen\_2016